

Inhaltsverzeichnis

Heft 2, Band 32 (2012)

NORBERT HENZE	Die Verteilung der Anzahl von Gewinnlinien beim Bingo	2
NORBERT CHRISTMANN	Intonation von Blasinstrumenten im Statistikkunterricht	9
HEINZ ALTHOFF	Die Berechnung von Anzahlen und Wahrscheinlichkeiten beim SPIEL 77	15
ELKE WARMUTH	Bitte warten Sie, Sie werden verbunden!	22
RAPHAEL DIEPGEN	Leserbrief zum Beitrag „Hypothesentests und bedingte Wahrscheinlichkeit“ von Renate Motzer (2010)	31
Berichte und Mitteilungen		
KATJA KRÜGER	Einladung zur Herbsttagung 2012 des Arbeitskreises Stochastik	34
GERHARD KÖNIG	Bibliographische Rundschau	35

Vorwort des Herausgebers

Liebe Leserinnen und liebe Leser,

die Bildungsstandards für die Sekundarstufe I haben der Stochastik Aufwind gegeben. Derzeit sind die Bildungsstandards für die Sekundarstufe II in der Endphase der Fertigstellung. Unser Verein ist *bereits frühzeitig im Mai 2010 und an die Kommission* der KMK mit eigenen Vorstellungen herangetreten, die mit Fachstochastikern und der DAGStat abgestimmt waren (www.stochastik-in-der-schule.de/Dokumente/Leitidee_Daten_und_Zufall_SekII.pdf). Leider finden sich im Entwurf der KMK-Kommission, der im Dezember 2011 einer Fachöffentlichkeit vorgestellt wurde, nur noch Spuren davon wieder. Die Mathematik-Kommission Übergang Schule-Hochschule (www.mathematik-schule-hochschule.de/), der ich angehöre, hat eine weitere Stellungnahme verfasst, die versucht, hier wieder gegenzukorrigieren. Hinsichtlich des Erfolges sind wir aber skeptisch, auch wenn die Standards immerhin klar die Stochastik als

eines von drei Themengebieten verbindlich ausweisen werden. Was aber bedrohlicher für die Stochastik ist, sind Gerüchte, dass die EPA, die einheitlichen Prüfungsanforderungen für das Abitur, weiterhin die Wahl von 2 aus 3 Stoffgebieten zulassen werden, also Stochastik nicht im Abitur geprüft werden muss. Sollte dies tatsächlich eintreffen, würde die Bürokratie deutscher Kleinstaaterei den an sich begrüßenswerten Prozess der Entwicklung von verbindlichen Sekundarstufe II – Standards völlig konterkarieren.

Eine positive Nachricht ist die Einrichtung eines Deutschen Zentrums für Lehrerbildung Mathematik (DZLM) durch die Deutsche Telekom Stiftung (www.dzlm.de), welches sich systematisch der Lehrerfortbildung widmen wird. Stochastik wird eines der Schwerpunktthemen sein, die in der von mir geleiteten Abteilung 2 bearbeitet werden.

Paderborn, im Mai 2012

Rolf Biehler